

MEGASAT



HD 935 Twin V4

Bedienungsanleitung

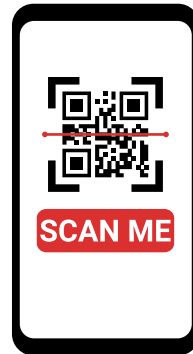
PRODUKTREGISTRIERUNG

Mit der Registrierung Ihres Megasat-Produkts haben Sie Zugriff auf unsere automatischen E-Mail-Benachrichtigungen. Falls ihr Produkt eine neue Firmware benötigt, werden Sie per E-Mail benachrichtigt.

Für die Registrierung besuchen Sie bitte unsere Homepage **www.megasat.tv**

Das Formular finden Sie unter **Support ⇒ Produktregistrierung**

Um Ressourcen zu schonen und die Umwelt zu schützen, stellen wir die Bedienungsanleitung in anderen Sprachen ausschließlich als Download zur Verfügung!



DE QR-Code scannen für mehrsprachige PDF-Anleitung.

EN Scan QR code for multilingual PDF instructions.

Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise	05
2. Lieferumfang	05
3. Übersicht und Anschlüsse	06
3.1 Frontseite	06
3.2 Rückseite	07
3.3 Fernbedienung	08
4. Receiver anschließen	10
4.1 Single-Betrieb	10
4.2 Twin-Betrieb	10
4.3 Anschluss an einen Fernseher	11
4.4 Weitere Anschlüsse	12
5. Fernbedienung vorbereiten	13
5.1 Batterien einlegen	13
5.2 Grundlegende Bedienung mit der Fernbedienung	13
6. Erste Inbetriebnahme	14
6.1 Variante 1: STARTKLAR	15
6.2 Variante 2: INSTALLATIONSASSISTENT	16
7. Bedienung	17
7.1 Satelliten-TV	17
7.2 Programmwahl	17
7.2.1 Mit Hilfe der Programm auf/ab-Tasten	17
7.2.2 Mit Hilfe der Zehnertastatur	17
7.2.3 Programmwahl über Programmliste	18
7.2.4 Programmwahl über erweiterte Programmliste	18
7.3 Infobox	19
7.4 Lautstärkeregelung	19
7.5 TV / Radioumschaltung	20
7.6 Dolby Digital (AC3 - Betrieb)	20
7.7 Rückkehr zum zuletzt eingestellten Programm	21
7.8 Videotext	21
7.9 Untertitel	22
7.10 Aufnahme auf externe Festplatte	22
7.10.1 Direkte Aufnahme	23
7.10.2 Timeshift	23
7.11 Elektronische Programminfo EPI	25
7.12 Timerprogrammierung über EPI	26
7.13 Manuelle Timerprogrammierung	26
7.14 Programmlisten	28
7.14.1 Programmliste auf USB speichern	28
7.14.2 Programmliste von USB laden	29
8. Programme bearbeiten	30
8.1 Programmverwaltung	30
8.1.1 Programme sperren	31
8.1.2 Programme löschen	31
8.1.3 Programme verschieben	32
8.1.4 Programme überspringen	32
8.2 Favoritenlisten bearbeiten	33
8.3 Einschaltprogramm	34
8.4 Alle Programme löschen	35

Inhaltsverzeichnis

9. Sendersuche	36
9.1 Automatischer Suchlauf	36
9.2 Transpondersuche	37
10. Einstellungen	38
10.1 Datum/Zeit	38
10.2 Kindersicherung	39
10.3 Auto-Standby	40
10.4 Standby Helligkeit	40
10.5 AV-Einstellungen	41
10.6 Antenneneinstellungen	42
10.6.1 Satellit	43
10.7 Satellitenliste	44
10.8 Transponderliste	45
10.9 Software Update	46
10.9.1 Software über USB	46
10.9.2 Softwareupdate über Satellit	47
10.9.2 Softwareupdate über das Netzwerk	47
10.10 Werkseinstellungen	48
10.11 Version	48
10.12 Netzwerkeinstellungen	49
10.13 Wetter	50
10.14 Sprache	50
11. Mediaplayer	51
11.1 Video Player / Musik Player / Foto Player	51
11.2 USB-Datenträgerverwaltung	52
12. Bluetooth	53
13. SAT>IP	54
13.1 Sat>IP Client Funktion	54
13.2 Sat>IP Server Funktion	55
14. Fehlerbehebung	56
15. Technische Daten	57
16. Konformitätsinformation	58

1. Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig vor Inbetriebnahme des Gerätes. Bei falscher oder unsachgemäßer Handhabung erlischt der Gewährleistungsanspruch.

Netzanschluss:

Vor der Inbetriebnahme überprüfen Sie bitte die richtige Betriebsspannung Ihres Stromanschlusses. Die Betriebsspannung des Gerätes beträgt AC 100~240 V, 50/60Hz, 12V 2A.

Überlastung:

Überlasten Sie nicht die Wandsteckdose, das Verlängerungskabel oder den Adapter. Verwenden Sie kein beschädigtes Netzkabel oder fassen es mit einer nassen Hand an, da dies zu elektrischen Schlägen führen kann.

Flüssigkeit:

Das Gerät darf keinem Tropf-, Spritzwasser oder sonstigen Flüssigkeiten ausgesetzt werden.

Belüftung:

Halten Sie die Lüftungsschlitze an der Oberseite des Gerätes frei, um eine ausreichende Luftzirkulation im Gerät zu ermöglichen. Setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonneneinstrahlung oder anderen Wärmequellen wie z. B. einer Heizung aus. Stellen Sie keine anderen elektrischen Geräte auf die Oberseite des Gerätes.

Erstickungsgefahr:

Lassen Sie Kinder nicht mit Folien oder anderen Verpackungsteilen spielen, es besteht Erstickungsgefahr.

Reinigung:

Stecken Sie das Gerät aus der Steckdose, bevor Sie es reinigen. Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen Tuch.

Öffnen des Gerätes:

Öffnen Sie nicht das Gehäuse, um das Risiko eines Stromschlags zu vermeiden. Kontaktieren Sie qualifiziertes und lizenziertes Service-Personal, um das Gerät zu reparieren, oder kontaktieren Sie Ihren Händler.

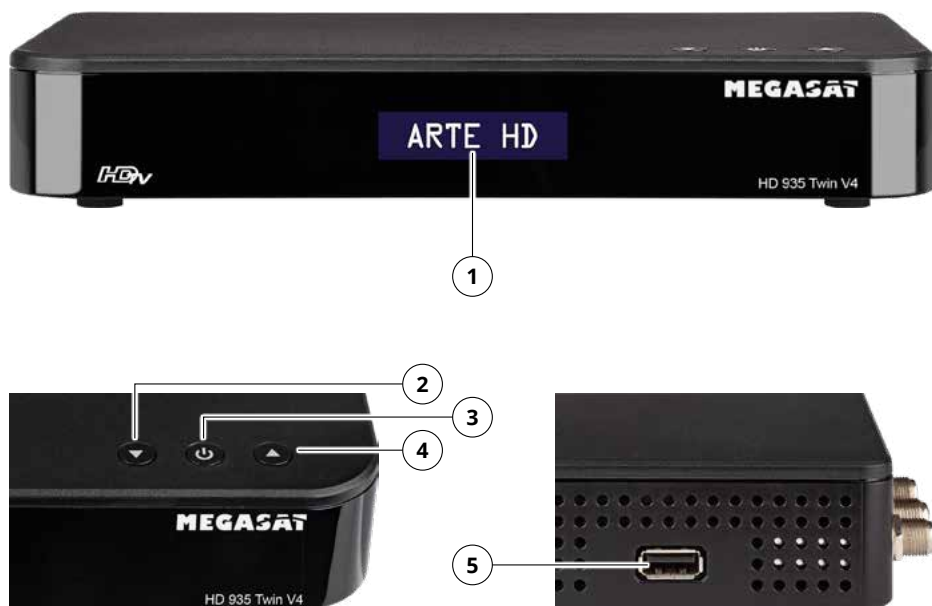
2. Lieferumfang

Bitte prüfen Sie vor Benutzung des Geräts den Lieferumfang:

- Megasat HD 935 Twin V4
- Fernbedienung inkl. Batterien
- Externes Netzteil
- Bedienungsanleitung

3. Übersicht und Anschlüsse

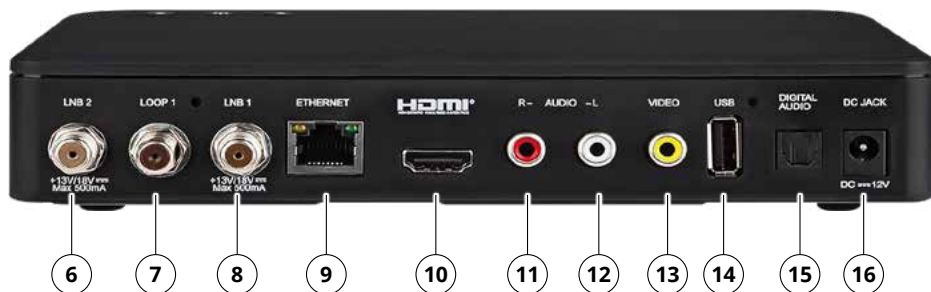
3.1 Frontseite



1. **Display**
Zeigt das aktuelle Programm
2. **Programm +**
Schaltet einen Programmplatz hoch.
3. **Standby-Taste**
Drücken Sie diese Taste, um das Gerät einzuschalten oder in den Standby-Modus zu versetzen.
4. **Programm -**
Schaltet einen Programmplatz runter.
5. **USB-Anschluss**
Stoppt eine laufende Wiedergabe im USB- / Media- / UPnP-Modus.

3. Übersicht und Anschlüsse

3.2 Rückseite



- 6. LNB 2**
LNB-Anschluss für den Anschluss einer zweiten Zuleitung vom LNB. Der Anschluss ist notwendig, wenn die Twin-Tuner-Funktion genutzt wird.
- 7. LOOP 1**
LNB-Anschluss für einen zweiten Receiver
- 8. LNB 1**
LNB-Anschluss für den Anschluss der ersten Zuleitung vom LNB.
- 9. ETHERNET**
RJ 45 Schnittstelle zum Anschluss am Netzwerk
- 10. HDMI**
Anschluss zur digitalen Übertragung von Audio- und Video-Signalen zum TV.
- 11. AUDIO R**
Analoger Audio-Cinch-Anschluss (Rechts)
- 12. AUDIO L**
Analoger Audio-Cinch-Anschluss (Links)
- 13. VIDEO**
Analoger CVBS-Videoausgang
- 14. USB-Anschluss**
Zum Anschluss eines USB-Sticks oder einer USB-Festplatte. Alternativ kann auch ein kompatibler WLAN-Dongle eingesteckt werden.
- 15. DIGITAL AUDIO**
Optischer Audio-Digitalausgang
- 16. Netzteilanschluss**
Zum Anschluss der Stromversorgung über das externe Netzteil.

3. Übersicht und Anschlüsse

3.3 Fernbedienung

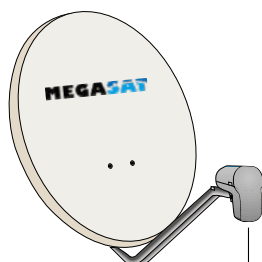


3. Übersicht und Anschlüsse

1. **Stummschaltung** Schaltet das Gerät stumm.
2. **Standby-Taste** Drücken Sie diese Taste, um das Gerät einzuschalten oder in den Standby-Modus zu versetzen.
3. **Nummerntasten** Zur direkten Zifferneingabe.
4. **REC** Startet eine Aufnahme des aktuellen Programms auf ein angeschlossenes USB-Speichergerät.
5. **OPT** Optionstaste
6. **GRÜNE TASTE / ■** Funktionstaste / Stoppt die Wiedergabe
7. **ROTE TASTE / ◀◀** Funktionstaste / schneller Rücklauf
8. **GELBE TASTE / II/▶** Funktionstaste / Startet oder pausiert die Wiedergabe
9. **BLAUE TASTE / ▶▶** Funktionstaste / schneller Vorlauf
10. **Navigieren nach oben/unten/rechts/links** Verwenden Sie diese Tasten, um durch das Menü zu navigieren oder zur Programmumschaltung.
11. **OK** Verwenden Sie diese Taste, um eine Eingabe oder Auswahl zu bestätigen.
12. **EXIT / RETURN** Verlässt das aktuelle Menü bzw. wechselt zum vorherigen Sender.
13. **EPG** Ruft die Programminformationen des jeweiligen Senders auf.
14. **INFO** Zeigt Informationen zum jeweiligen Status.
15. **TV / RADIO** Wechselt zwischen TV- und Radioempfang.
16. **PROGRAMM +/-** Schalten ein Programmplatz hoch bzw. runter.
17. **VOLUME +/-** Erhöht bzw. verringert die Lautstärke.
18. **MENU** Verwenden Sie diese Taste, um das Gerätemenü anzuzeigen.
19. **PAUSE** Pausiert das aktuelle Bild.
20. **TXT** Ruft den Videotext des aktuellen Senders auf (falls verfügbar).
21. **PIP** Bild in Bild-Funktion
22. **SOUND** Ruft die Tonoptionen des aktuellen Programms auf.
23. **SAT1 / SAT2 / TV** Mit dieser Fernbedienung können Sie zwei Receiver und ein Fernsehgerät mit derselben Codierung steuern, indem Sie die Fernbedienoption umschalten. Um die Einstellung zu ändern, halten Sie die gewünschte Taste (SAT1, SAT2 oder TV) zusammen mit der OK-Taste gedrückt.
24. **SLEEP** Drücken Sie diese Taste, um einen Sleep-Timer einzustellen. Der Receiver schaltet nach der von Ihnen eingestellten Zeit in den Standby-Modus.

4. Receiver anschließen

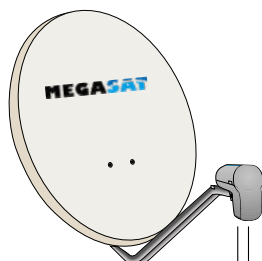
4.1 Single-Betrieb



Mit dieser Anschlussvariante können Sie alle digitalen Programme, die von der Satellitenantenne empfangen werden, auf dem Fernseher ansehen. Gleichzeitig können Programme aufgenommen werden, die auf demselben Transponder wie das laufende Fernsehprogramm ausgestrahlt werden



4.2 Twin-Betrieb

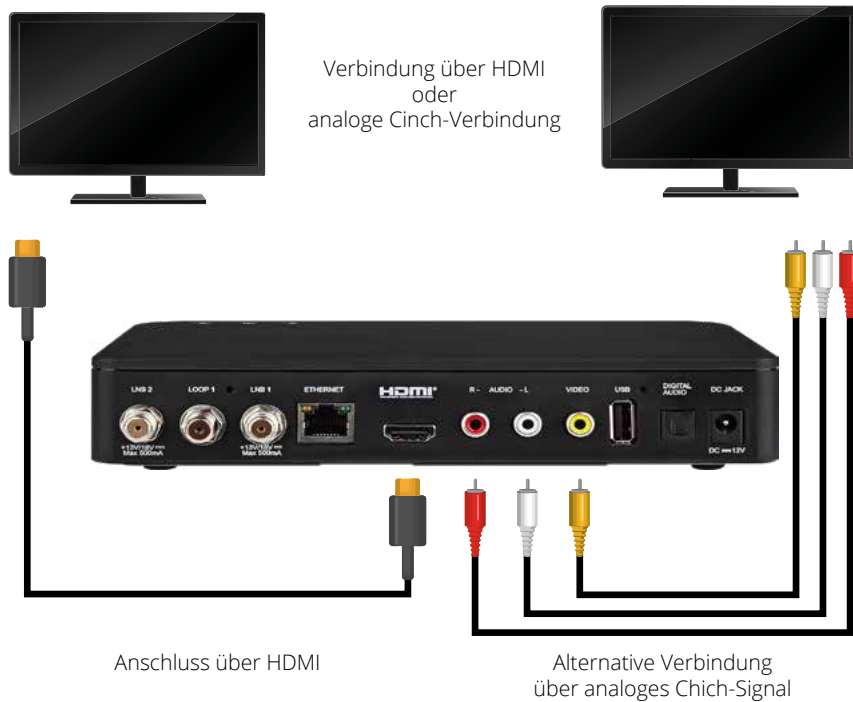


Mit dieser Anschlussvariante können Sie alle digitalen Programme, die von der Satellitenantenne empfangen werden, auf dem Fernseher ansehen. Gleichzeitig haben Sie die Möglichkeit, ein anderes Programm aufzunehmen – unabhängig von dem auf dem Fernseher eingestellten Programm.



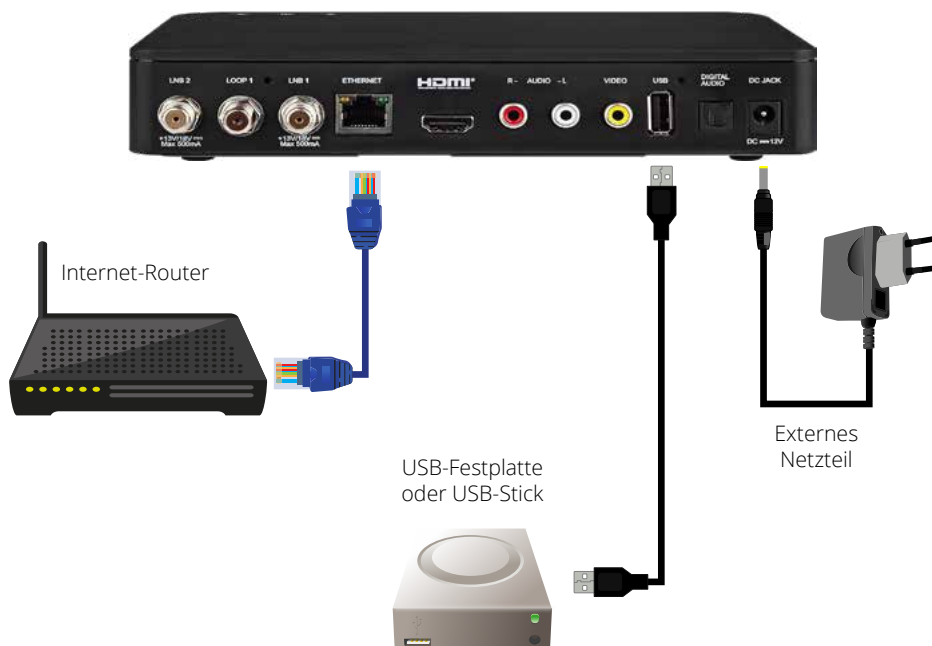
4. Receiver anschließen

4.3 Anschluss an einen Fernseher



4. Receiver anschließen

4.4 Weitere Anschlüsse



Verbinden Sie ein externes USB-Speichermedium, wie z. B. einen USB-Stick oder eine externe Festplatte, mit der USB-Schnittstelle des Receivers auf der Rückseite oder an der Seite.

ACHTUNG! Je nach Gerätetyp muss das externe USB-Massenspeichergerät eventuell zusätzlich über ein separates Netzteil mit Strom versorgt werden. Bitte lesen Sie hierzu die Bedienungsanleitung des verwendeten USB-Massenspeichergeräts!

Hinweis:

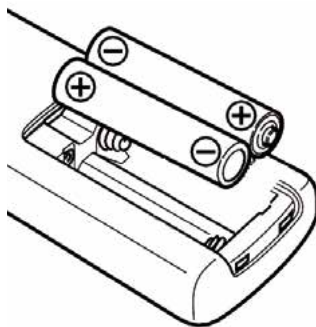
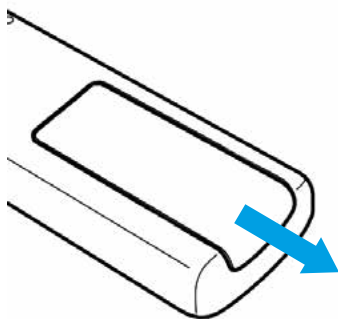
Bei USB-Speichermedien, insbesondere USB-Sticks, gibt es teils erhebliche Unterschiede in der Lese- und Schreibgeschwindigkeit, abhängig von der Qualität des USB-Geräts. Verwenden Sie bitte ausschließlich USB-Sticks von Markenherstellern mit hoher Geschwindigkeit, um Wiedergabefehler zu vermeiden.

Achten Sie darauf, dass der Datenträger im FAT32-Dateiformat formatiert ist. Zudem muss das Speichermedium zunächst am Receiver initialisiert werden, was ca. 20 Sekunden in Anspruch nehmen kann.

5. Fernbedienung vorbereiten

5.1 Batterien einlegen

1. Entfernen Sie die Klappe auf der Rückseite der Fernbedienung durch Ziehen nach hinten.
2. Legen Sie die Batterien in die Fernbedienung ein. Achten Sie hierbei auf die richtige Polarisierung von PLUS und MINUS. Schließen Sie die Fernbedienung, indem Sie die Klappe wieder aufschieben.



5.2 Grundlegende Bedienung mit der Fernbedienung

- Schalten Sie das Gerät mit der Standby-Taste auf der Fernbedienung oder am Gerät ein oder aus.
- Die Lautstärke erhöhen oder verringern Sie mit den +/- Tasten auf der Fernbedienung.
- Alle Einstellungen können über das Menü im Gerät vorgenommen werden.
 - Durch Drücken der Taste MENÜ auf der Fernbedienung gelangen Sie in das Hauptmenü.
 - Mit den Pfeiltasten können Sie die Einstellungen anwählen, die Sie bearbeiten möchten.
 - Mit der Taste OK bestätigen Sie eine Eingabe oder gelangen in den nächsten Menüpunkt.
 - Drücken Sie EXIT, wenn Sie die aktuelle Einstellung verlassen möchten.

6. Erste Inbetriebnahme

Nachdem Sie das Gerät mit allen notwendigen Anschlüssen verbunden haben, kann das Gerät eingeschaltet werden.

Stellen Sie sicher, dass an Ihrem Fernseher die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist (z.B. HDMI 1).

Um das Bild des Receivers auf Ihrem Fernseher anzuzeigen, muss der Fernseher auf den entsprechenden Eingang geschaltet werden, an dem der Receiver angeschlossen ist. Verwenden Sie dazu die Fernbedienung Ihres Fernsehers.

Je nach Hersteller finden Sie auf der Fernbedienung eine Taste zur Auswahl der Eingangsquelle. Diese ist häufig mit AV, INPUT, SOURCE oder einem ähnlichen Symbol gekennzeichnet.

Drücken Sie die Standby-Taste auf der Fernbedienung oder am Gerät selbst. Es erscheint das Menü zur ersten Inbetriebnahme. Zur ersten Inbetriebnahme des Receivers können Sie zwischen STARTKLAR und INSTALLATIONSASSISTENT auswählen.



Hinweis:

Das Gerät verfügt über eine werkseitige Voreinstellung, in der der Empfang des Satelliten ASTRA 19,2° Ost bereits konfiguriert ist. Zudem ist die Menüsprache für den deutschsprachigen Raum vorinstalliert.

Die Programmliste enthält Sender, die über diesen Satelliten empfangen werden können, und ist ab Werk in einer Reihenfolge sortiert, die den gängigen Sehgewohnheiten entspricht.

Falls Sie keine zusätzlichen oder speziellen Geräte- und Empfangseinstellungen vornehmen möchten, empfehlen wir die Auswahl STARTKLAR.

Möchten Sie hingegen individuelle Einstellungen vornehmen, wählen Sie den Menüpunkt INSTALLATIONSASSISTENT.

6. Erste Inbetriebnahme

6.1 Variante 1: STARTKLAR

Wählen Sie mit den Navigationstasten die Zeile STARTKLAR aus und bestätigen Sie mit OK.

Das Gerät übernimmt die voreingestellte Programmliste und schaltet anschließend auf das erste TV-Programm in der Liste.



Die Erstinstallation ist damit abgeschlossen.

6. Erste Inbetriebnahme

6.2 Variante 2: INSTALLATIONSASSISTENT

Sprache

Möchten Sie die Menüsprache des Receivers ändern, wählen Sie mit den Navigationsstasten die Zeile Sprache aus und drücken Sie OK. Anschließend können Sie die gewünschte Sprache mit den Navigationsstasten einstellen und mit OK bestätigen.



GMT-Zeitzone

Hier können Sie die Zeitzone entsprechend Ihres Standorts anpassen. Für die korrekte Zeit in den meisten Teilen Mitteleuropas wählen Sie GMT +1 Stunde.



Sommerzeit

Aktivieren oder deaktivieren Sie die Sommerzeit je nach aktueller Jahreszeit (Sommer- oder Winterzeit).



Auto-Standby

Der Receiver wechselt nach 3 Stunden ohne Bedienung automatisch in den Standby-Modus, wenn innerhalb dieses Zeitraums keine Aktion wie Programmwahl oder Lautstärkeänderung erfolgt. In diesem Menü können Sie bei Bedarf einen anderen Zeitraum einstellen oder die Auto-Standby-Funktion deaktivieren.



Satelliten durchsuchen

Wählen Sie eine der beiden folgenden Optionen, um Programme von einer oder mehreren Satellitenpositionen zu suchen.



7. Bedienung

7.1 Satelliten-TV

Wählen Sie mit den Navigationstasten den Menüpunkt Sat-TV aus und bestätigen Sie mit OK.

Das Gerät ist werkseitig so voreingestellt, dass der Satellitenempfang über ASTRA 19,2° Ost bereits konfiguriert ist.

Die Programmliste enthält Sender, die über diesen Satelliten empfangen werden können, und ist ab Werk in einer Reihenfolge sortiert, die den gängigen Sehgewohnheiten entspricht.

Sie können die Reihenfolge der Programme jederzeit anpassen.



7.2 Programmwahl

7.2.1 Mit Hilfe der Programm auf/ab-Tasten

Wechseln Sie die Programme mit den Pfeiltasten am Receiver oder auf der Fernbedienung, um jeweils einen Programmplatz nach oben oder unten zu schalten.

7.2.2 Mit Hilfe der Zehnertastatur

Geben Sie die gewünschte Programmnummer mit der Zahlentastatur ein.

Beispiele:

- 1 für Programmplatz 1
- 1, dann 4 für Programmplatz 14

Bei mehrstelligen Programmnummern haben Sie nach jeder Tasteneingabe etwa 2 Sekunden Zeit, um die Eingabe zu vervollständigen.

Möchten Sie eine einstellige oder zweistellige Nummer schneller bestätigen, drücken Sie nach der letzten Ziffer die OK-Taste, um den Umschaltvorgang sofort auszuführen.

7.2.3 Programmwahl über Programmliste

Um das Auffinden einzelner Programme zu erleichtern, verfügt Ihr Gerät über eine Programmlistenübersicht.

Drücken Sie während des laufenden Programms die OK-Taste, um die Programmliste aufzurufen.

- Verwenden Sie die Pfeiltasten hoch/runter, um in 1er-Schritten durch die Liste zu navigieren.
- Mit den Pfeiltasten links/rechts können Sie in 14er-Schritten springen.
- Wählen Sie das gewünschte Programm aus und bestätigen Sie mit OK.



Die Programmliste schließt sich durch erneutes Drücken der OK-Taste oder der EXIT-Taste.

7.2.4 Programmwahl über erweiterte Programmliste

In der Programmliste stehen Ihnen weitere Sortieroptionen zur Verfügung, die Sie über die farbigen Tasten auf der Fernbedienung auswählen können:

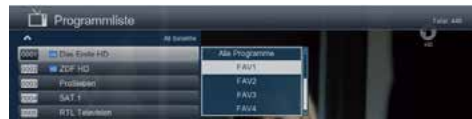
ROTE Taste:

Öffnet die erweiterte Programmliste, in der Sie die Programme nach Satelliten sortiert anzeigen lassen können.



GRÜNE Taste:

Ruft Ihre selbst erstellten Favoritenlisten auf.



GELBE Taste:

Ermöglicht die gezielte Programmsuche über ein virtuelles Keyboard.



BLAUE Taste:

Sortiert die Programme nach Art des Verschlüsselungssystems.



Mit der EXIT-Taste verlassen Sie die erweiterte Programmliste und kehren zum TV- oder Radiomodus zurück.

7.3 Infobox

Nach jedem Programmwechsel erscheint kurzzeitig eine Infobox, die folgende Informationen anzeigt:

- Programmplatz & Programmname
- Aktuelle Sendung & nachfolgende Sendung
- Weitere Programmeigenschaften wie Videotext-Verfügbarkeit und ob EPG-Daten (Elektronische Programmzeitschrift) verfügbar sind.

Sie können die Infobox jederzeit mit der INFO-Taste aufrufen.

- Erneutes Drücken der INFO-Taste zeigt zusätzliche Informationen an.
- Drücken der EXIT-Taste blendet die Infobox wieder aus.



7.4 Lautstärkeregelung

Sie können die Lautstärke Ihres Receivers direkt regeln, was den Umgang mit dem Gerät erleichtert. So haben Sie alle wichtigen Funktionen auf einer Fernbedienung und müssen seltener die Fernbedienung Ihres Fernsehgerätes nutzen.

Nach dem Einschalten des Receivers wird der Ton mit der zuletzt eingestellten Lautstärke wiedergegeben.

- Leiser stellen: Verwenden Sie die Lautstärketaste nach unten.
- Lauter stellen: Verwenden Sie die Lautstärketaste nach oben.

Durch Drücken der Ton ein/aus-Taste (Mute) wird der Ton stummgeschaltet. Ein erneutes Drücken dieser Taste schaltet den Ton wieder ein.



7.5 TV / Radioumschaltung

Die Vorprogrammierung enthält neben den Fernsehprogrammen auch Radioprogramme, die über Satellit empfangen werden können.

Drücken Sie die NAV-Taste auf der Fernbedienung, wählen Sie Radio aus und bestätigen Sie mit OK. Der Receiver schaltet nun auf das zuletzt gehörte Radioprogramm um. Alternativ können Sie die TV/Radio Taste auf der FB nutzen.

Programme können im Radiomodus genauso wie im TV-Betrieb ausgewählt werden.

Um zu den Fernsehprogrammen zurückzukehren, drücken Sie die NAV-Taste, wählen Sie TV und bestätigen Sie mit OK.



7.6 Dolby Digital (AC3 - Betrieb)

Der Receiver kann Dolby Digital-Ton empfangen. Wird eine Sendung im Dolby Digital Sound (AC3) ausgestrahlt, kann dieser Ton aktiviert werden.

Um die Sendung im Dolby Digital-Format (AC3) wiederzugeben, stellen Sie den Receiver wie folgt auf den AC3-Betrieb um:

1. Drücken Sie die OPT-Taste auf der Fernbedienung.
2. Wählen Sie Audio aus und bestätigen Sie mit OK.
3. Wenn die Sendung im AC3-Format gesendet wird, können Sie nun mit den Pfeiltasten den AC3-Modus auswählen und mit OK bestätigen.

Sie können die Sendung nun im 5.1-Kanal-Dolby-Digital-Sound hören.

Bitte beachten Sie, dass bei der AC3-Einstellung der analoge Ton über den analogen Audioausgang abgeschaltet oder leiser werden kann.



7.7 Rückkehr zum zuletzt eingestellten Programm

Drücken Sie die OPT-Taste.
Wählen Sie das Feld Zuletzt gesehen aus
und bestätigen Sie mit OK.

Drücken Sie erneut die OK-Taste, um eine
Übersicht der zuletzt gewählten Programme
anzuzeigen.
Wählen Sie das gewünschte Programm aus
und bestätigen Sie mit OK.



7.8 Videotext

Sofern verfügbar, können Sie den integrierten Videotext-Decoder nutzen, um die Videotext-Informationen der einzelnen Programme anzuzeigen.

1. Schalten Sie das Programm ein, von dem Sie die Videotext-Informationen sehen möchten.
2. Drücken Sie die TXT-Taste, um den Videotext zu aktivieren.



Geben Sie mit der Zahlentastatur die gewünschte Videotextseite ein. Ihre Eingabe wird in der oberen linken Ecke des Bildschirms angezeigt. Nachdem Sie die gewünschte Seite eingegeben haben, sucht Ihr Gerät diese Seite.

Da die Videotextseiten nicht gleichzeitig übertragen werden, kann es einige Sekunden dauern, bis die Seite geladen und auf Ihrem Bildschirm angezeigt wird. Für alle Videotextanbieter stellt die Seite 100 die Inhaltsangabe dar.

Verwenden Sie die Pfeiltasten, um eine Seite vor- oder zurückzublättern.

Durch Drücken der EXIT-Taste kehren Sie wieder in den normalen Betrieb zurück.

7.9 Untertitel

Einige Programmanbieter senden bei bestimmten Sendungen Untertitel aus. Um die Untertitel-Einblendung zu aktivieren, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die OPT-Taste.
2. Wechseln Sie mit den Pfeiltasten in das Feld „Untertitel“ und drücken Sie OK.
3. In der unteren Zeile können Sie mit den Pfeiltasten die gewünschte Sprache auswählen.

Hinweis: Es stehen nur Sprachen zur Verfügung, die vom Sender ausgestrahlt werden.

Beachten Sie, dass diese Funktion nur verfügbar ist, wenn tatsächlich Untertitel gesendet werden. Zudem wird diese Einstellung nach einem Programmschaltvorgang nicht beibehalten.



7.10 Aufnahme auf externe Festplatte

Mit dem Receiver können Sie Sendungen aufzeichnen. Hierfür benötigen Sie ein USB-Speichermedium, wie zum Beispiel eine USB-Festplatte oder einen USB-Stick, den Sie in den USB-Anschluss an der Rückseite des Receivers einstecken. Diese Aufnahmen können später wiedergegeben werden.

Hinweis: Die Aufnahme startet nicht direkt nach dem Anschluss des USB-Speichermediums, da sich das Gerät zunächst an dem Receiver initialisieren muss. Dieser Vorgang kann ca. 20 Sekunden dauern.

Je nach Gerätetyp muss das externe USB-Massenspeichergerät möglicherweise zusätzlich über ein separates Netzteil mit Strom versorgt werden. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung des verwendeten USB-Massenspeichergeräts.

Wichtiger Hinweis:

Bei USB-Speichermedien, insbesondere bei USB-Sticks, gibt es teils erhebliche Unterschiede in der Lese- und Schreibgeschwindigkeit. Diese hängt von der Qualität des USB-Geräts ab. Verwenden Sie bitte nur USB-Sticks von Markenherstellern mit ausreichender Geschwindigkeit und genügend freiem Speicherplatz, um Fehler bei der Aufnahme und Wiedergabe zu vermeiden.

Achten Sie darauf, dass der Datenträger im FAT32-oder NTFS Dateiformat formatiert ist.

Tipp: Der Receiver legt für Aufnahmen einen separaten Ordner mit der Bezeichnung PVR auf dem Speichermedium an. Alle Aufnahmen werden in diesem Ordner gespeichert. Über die Stop-Taste gelangen Sie zum angeschlossenen USB-Speichermedium, wo Sie den Ordnerpfad für die Aufnahmen auswählen können.

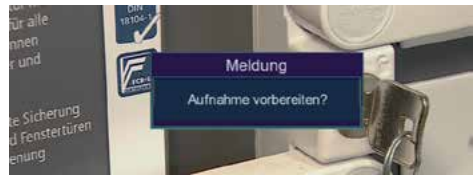
7.10.1 Direkte Aufnahme

Sie können eine Sendung direkt im laufenden Betrieb aufzeichnen.

1. Drücken Sie während einer laufenden Sendung die Record-Taste.
2. Ein Aufnahme-Kontrollfenster wird eingeblendet. Dort sehen Sie, welches Programm aufgenommen wird und der freie Speicherplatz auf dem USB-Daten-träger wird angezeigt.
3. Durch Drücken der EXIT-Taste können Sie das Fenster schließen.

Hinweis: Es kann ca. 5 Sekunden dauern, bis die Aufnahme startet.

Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie die Stop-Taste. Bestätigen Sie die Abfrage mit Ja oder Nein.



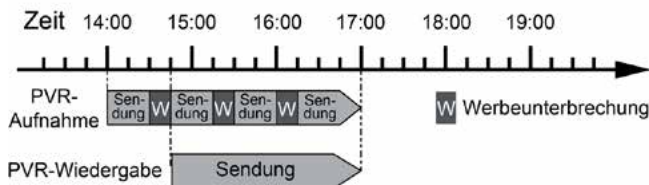
7.10.2 Timeshift

Der Receiver verfügt im USB-Aufnahmemodus über eine sogenannte Timeshift-Funktion. Diese Funktion nutzt die Möglichkeit, dass Wiedergabe und Aufnahme gleichzeitig erfolgen können, sodass zeitversetztes Fernsehen möglich wird.

Dies ist besonders nützlich, wenn Sie ein laufendes Programm anhalten möchten, um es zu einem späteren Zeitpunkt an der angehaltenen Stelle weiterzuschauen.

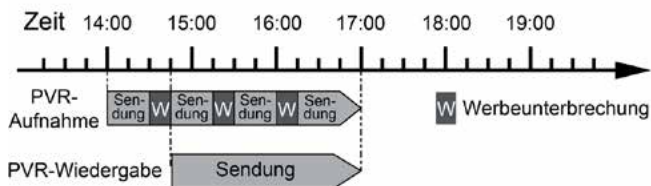
Beispiel: Überspringen von Werbeblöcken

Möchten Sie eine Sendung ohne Werbeunterbrechungen sehen? Mit der PVR-Funktion können Sie die aufgenommenen Werbeblöcke ganz einfach überspringen.



Beispiel: Zeitversetzte Wiedergabe

Haben Sie den Start einer Sendung verpasst? Mit der PVR-Funktion können Sie die Sendung zum zeitversetzten Termin ansehen, während sie gleichzeitig weiter aufgezeichnet wird.



Hinweis:

Es kann ca. 5 Sekunden dauern, bis die Aufnahme startet. Voraussetzung ist, dass ein USB-Datenträger am USB-Anschluss des Receivers angeschlossen ist!

Drücken Sie im laufenden Programm die Play/Pause-Taste.

Im oberen Bildrand wird die aufgezeichnete Zeit angezeigt, und das Bild wird angehalten.

Um die Sendung an der angehaltenen Stelle weiterzusehen, drücken Sie erneut die Play/Pause-Taste.

Die Einblendung können Sie mit der EXIT-Taste ausblenden.

Nun können Sie die Sendung ab der angehaltenen Stelle weiterverfolgen, während sie im Hintergrund weiter aufgezeichnet wird.

Um die Timeshift-Funktion zu verlassen, drücken Sie die STOP-Taste und bestätigen Sie die Abfrage mit Ja oder Nein.



7.11 Elektronische Programinfo EPI

Mit der EPI-Funktion (Electronic Programme Information) können Sie Programmangebote und Inhalte diverser Programme direkt auf dem Fernsehbildschirm anzeigen lassen. So können Sie sich schnell einen Überblick über die Sendungen und deren Inhalte verschaffen.

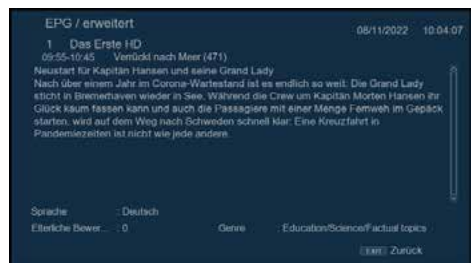
1. Drücken Sie die EPI-Taste auf der Fernbedienung während einer laufenden Sendung.
2. Es erscheint nun die elektronische Programmzeitschrift auf dem Bildschirm, und der Programmname sowie der Titel der laufenden Sendung werden angezeigt.
3. Bei einem Programmwechsel kann es einige Sekunden dauern, bis die EPI-Informationen des eingestellten Senders angezeigt werden.

Wählen Sie mit den Pfeiltasten die Sendung aus, von der Sie mehr Informationen sehen möchten. Drücken Sie anschließend die INFO-Taste, um ein Fenster mit den Details der Sendung zu öffnen.

Sie können die EPI-Daten der einzelnen Programme für die nächsten 7 Tage einsehen. Um das Datum zu ändern, von dem Sie Programminformationen anzeigen möchten, wählen Sie zunächst die Ansicht „täglich“ mit der roten Funktionstaste. Anschließend können Sie mit der blauen Funktionstaste den nächsten Tag oder mit der gelben Funktionstaste den vorherigen Tag aus.

Mit der grünen Funktionstaste können Sie eine Programmumschaltung wählen oder durch erneutes drücken der grünen Taste eine Aufnahme programmieren.

Um zum normalen TV-Betrieb zurückzukehren, drücken Sie die EXIT-Taste.



7.12 Timerprogrammierung über EPI

Im EPI-Menü können Sie direkt eine Aufnahme programmieren, die auf einem angeschlossenen USB-Gerät gespeichert wird. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, eine Erinnerung zu setzen. Wenn Sie ein ausgewähltes Programm für eine Erinnerung markieren, schaltet das Gerät automatisch zum Beginn der Sendung auf den gewünschten Programmplatz um, sodass Sie den Anfang der Sendung nicht verpassen.

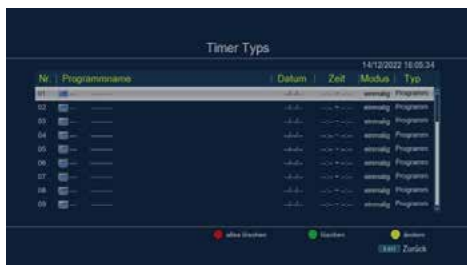
1. Markieren Sie in der EPI-Übersicht die Sendung, die Sie aufzeichnen möchten oder auf die das Gerät automatisch umschalten soll.
2. Drücken Sie anschließend die grüne Taste, um eine Erinnerung zur automatischen Umschaltung des Programms zu setzen. Ein Uhrensymbol erscheint neben dem Sendungsnamen.
3. Möchten Sie eine Aufnahme programmieren, drücken Sie erneut die grüne Taste. Ein grünes Symbol erscheint neben dem Sendungsnamen.
4. Im Timerfenster (OPT-Taste - Timer) markieren Sie mit den Pfeiltasten die Timer Zeile und drücken OK oder die gelbe Taste um Einstellungen an der Programmierung zu ändern. (Gegebenenfalls können Sie die Start- und Stopzeit anpassen.)
5. Nachdem Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, drücken Sie die blaue Taste zum Speichern und die EXIT-Taste.



7.13 Manuelle Timerprogrammierung

Neben der EPI Timerprogrammierung, können Sie einen Timer auch manuell einstellen.

Drücken Sie im laufenden Betrieb die OPT Taste, wechseln Sie zum Feld Timer und bestätigen Sie mit OK. Wählen Sie eine freie Timernummer aus und Drücken Sie die OK Taste um einen neuen Timer einzustellen.



Geben Sie hier die gewünschten Parameter ein:

1. Datum

Geben Sie das Datum ein, an dem die Aufnahme starten soll.

2. Programm

Stellen Sie das Programm ein, das Sie aufzeichnen möchten.

3. Startzeit

Markieren Sie die Zeile Startzeit, drücken Sie die Pfeiltaste rechts und geben Sie die gewünschte Zeit ein, zu der der Timer aktiviert werden soll. Verwenden Sie dazu die Zehnertastatur auf der Fernbedienung.

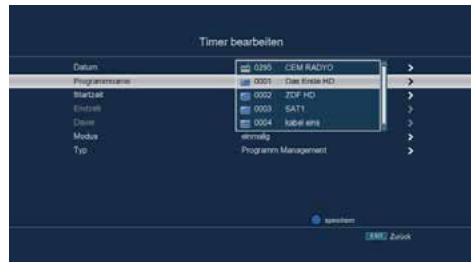
4. Modus

In diesem Punkt können Sie einstellen, ob der Timer einmalig, täglich oder immer an einem bestimmten Tag ausgeführt werden soll.

5. Typ

- Kanal: Der Receiver schaltet sich zur eingestellten Zeit auf dem gewählten Programm ein.
- Standby: Der Receiver wird beim Erreichen der eingestellten Zeit ausgeschaltet.
- Rekorder: Der Receiver führt zur angegebenen Zeit eine Aufnahme auf einem angeschlossenen USB-Datenträger durch.

Speichern Sie Ihre Einstellungen mit der blauen Funktionstaste.



7.14 Programmlisten

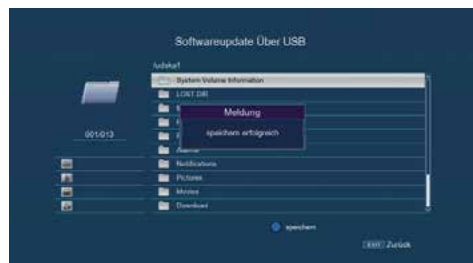
Sollten Sie die Programme nach Ihren Wünschen in der Reihenfolge geändert oder Sender aus der Liste gelöscht bzw. hinzugefügt haben, können Sie diese Änderungen auf einem USB-Datenträger speichern. So können Sie die geänderte Liste auf ein anderes Gerät desselben Modells übertragen oder die Daten bei einem Werksreset wieder auf den Receiver einspielen.

7.14.1 Programmliste auf USB speichern

Sollten Sie die Programme nach Ihren Wünschen in der Reihenfolge verändert oder Sender aus der Liste gelöscht bzw. hinzugefügt haben, können Sie diese Änderungen auf einem USB-Datenträger speichern. Auf diese Weise können Sie die geänderte Programmliste auf ein anderes Gerät desselben Modells übertragen oder die Daten nach einem Werksreset wieder auf den Receiver aufspielen.

Folgen Sie dazu diesen Schritten:

1. Schließen Sie einen USB-Datenträger an das Gerät an. Beachten Sie dabei die Hinweise zu USB-Datenträgern.
2. Drücken Sie die Menütaste.
3. Wechseln Sie zum Menüpunkt „Einstellungen“.
4. Wählen Sie „Softwareupdate“ und bestätigen Sie mit OK.
5. Wählen Sie „Softwareupdate über USB“ und bestätigen Sie mit OK.
6. Drücken Sie die blaue Taste, um die Programmliste auf dem USB-Datenträger zu sichern.
7. Eine Sicherung der Programmliste wird erstellt und als Datei gespeichert.

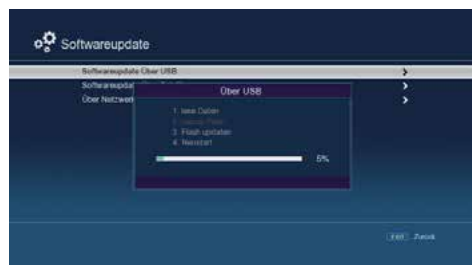


7.14.2 Programmliste von USB laden

Unter dem Menüpunkt Programmlisten können Sie eine gespeicherte Programmliste wieder auf den Receiver aufspielen. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

1. Schließen Sie einen USB-Datenträger an das Gerät an. Beachten Sie dabei bitte die Hinweise zu USB-Datenträgern.
2. Drücken Sie die Menütaste.
3. Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen mit den Cursor-Tasten.
4. Wählen Sie Softwareupdate und bestätigen Sie mit OK.
5. Wählen Sie Softwareupdate über USB und bestätigen Sie mit OK.
6. Öffnen Sie den Ordner auf dem Speichermedium, in welchem die gewünschte Programmliste gespeichert wurde.
Hinweis: Die Datei hat die Endung .bin.
7. Wählen Sie die Datei mit den Pfeiltasten aus und bestätigen Sie mit OK.
8. Die gespeicherte Programmliste wird nun automatisch geladen.

ACHTUNG! Trennen Sie während des Speicher- oder Ladevorgangs unter keinen Umständen das USB-Speichermedium vom Receiver!"



8. Programme bearbeiten

Der Menüpunkt Programm Management ermöglicht es Ihnen, bequem die empfangbaren TV- und Radioprogramme zu bearbeiten. Hier können Sie die Reihenfolge der gespeicherten TV- und Radioprogramme nach Ihren Wünschen verändern und neue Favoritenlisten erstellen.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen.
3. Wechseln Sie zum Menüpunkt Programm Management und bestätigen Sie mit OK.

Hier stehen folgende Optionen zur Verfügung:

- Programmverwaltung: Bearbeiten Sie die Liste der empfangbaren Programme.
- Kanalbearbeitung: Ändern Sie Audio/Video PID oder den Namen des Senders.(nur für erfahrene Nutzer).
- Favoritenlisten: Erstellen Sie Ihre eigenen Favoritenlisten. Mit der blauen taste können Sie Programme den einzelnen FAV Gruppen zu.
- Einschaltprogramm: Legen Sie fest, welches Programm beim Einschalten des Geräts angezeigt wird. Aktivieren Sie die Funktion und wählen das gewünschte programm mit welchem der Receiver starten soll.
- Alle Programme löschen: Löschen Sie alle gespeicherten Programme und starten Sie eine neue Senderliste.



8.1 Programmverwaltung

Nutzen Sie diesen Menüpunkt, um Programme in der Programmliste an eine individuelle Position zu verschieben, Programme zu löschen, umzubenennen oder zu sperren.

8.1.1 Programme sperren

Um Programme mit einer PIN-Abfrage zu sperren, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie den Menüpunkt „Programmverwaltung“ an und bestätigen Sie mit OK.
2. Programme sperren (rot): Das Gerät ermöglicht es, Programme mit einer PIN-Abfrage zu versehen. Dies ist besonders nützlich, um Kinder vor möglicherweise nicht jugendfreien Inhalten zu schützen.
3. Markieren Sie ein Programm, das gesperrt werden soll, indem Sie mit den Pfeiltasten darauf navigieren.
4. Drücken Sie die rote Taste auf der Fernbedienung. Ein rotes Häkchen erscheint hinter dem Programmnamen, was bedeutet, dass dieses Programm nun gesperrt ist.
5. Wiederholen Sie diesen Vorgang für alle weiteren Programme, die Sie sperren möchten.
6. Speichern Sie Ihre Änderungen, indem Sie die EXIT-Taste drücken.



Hinweis: Um die PIN einzugeben und festzulegen, müssen Sie auch Kapitel 10.2 zur PIN-Einrichtung befolgen.

8.1.2 Programme löschen

Um ein oder mehrere voreingestellte Programme zu löschen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Markieren Sie das Programm, das gelöscht werden soll, indem Sie mit den Pfeiltasten darauf navigieren.
2. Drücken Sie die rote Taste auf der Fernbedienung.
3. Es erscheint eine Bestätigungsabfrage. Wenn Sie das Programm löschen möchten, bestätigen Sie die Abfrage mit OK.



Wichtiger Hinweis:

- Durch das Löschen eines Programms werden alle ausgewählten Programme gelöscht.
- Um Programme wiederherzustellen, müssen Sie einen neuen Suchlauf durchführen oder das Gerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen.

8.1.3 Programme verschieben

Um die Reihenfolge der Programme zu ändern und ein Programm zu verschieben, gehen Sie wie folgt vor:

1. Markieren Sie das Programm, das Sie verschieben möchten, indem Sie mit den Pfeiltasten darauf navigieren.
2. Drücken Sie die OK-Taste. Ein gelbes Häkchen erscheint neben dem Programmnamen.
3. Verschieben Sie das Programm an die gewünschte Position, indem Sie erneut die Pfeiltasten verwenden.
4. Drücken Sie die gelbe Taste, um das Programm an der neuen Position zu speichern.



8.1.4 Programme überspringen

Um ein oder mehrere Programme zu überspringen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die blaue Taste für weitere Optionen.
2. Markieren Sie das Programm, das Sie überspringen möchten, mit den Pfeiltasten.
3. Drücken Sie die rote Taste. Ein rotes Häkchen erscheint neben dem Programmnamen, was anzeigt, dass das Programm übersprungen wird.
4. Drücken Sie die Taste EXIT zweimal, um die Änderungen zu speichern und zurückzukehren.



Das übersprungene Programm ist dann nur noch durch direkte Eingabe der Programmnummer anwählbar.

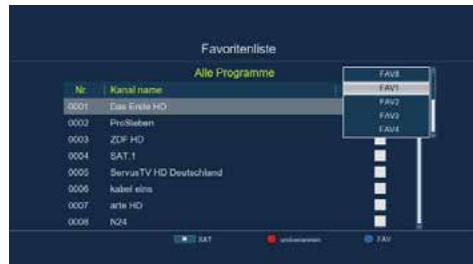
8.2 Favoritenlisten bearbeiten

Sie können ein oder mehrere Programme einer Favoritenliste hinzufügen. So können Sie im normalen Betrieb die Favoritenliste aufrufen und die in der Liste ausgewählten Programme gezielt auswählen. Durch die Erstellung einer Favoritenliste wird die Hauptprogrammliste nicht verändert.

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt „Einstellungen“.
3. Gehen Sie zum Menüpunkt „Programm“ und bestätigen Sie mit OK.
4. Wählen Sie „Favoritenliste“ aus und bestätigen Sie mit OK.



5. Wählen Sie über die blaue Taste eine Favoritenliste aus, in der Sie Programme speichern möchten.



6. Wählen Sie nun mit der Taste OK die Programme aus, die in dieser Liste angezeigt werden sollen.
7. Drücken Sie die Taste EXIT, um die Einstellungen zu speichern.



8.3 Einschaltprogramm

Über die Funktion „Einschaltprogramm“ können Sie festlegen, mit welchem Programm der Receiver beim Einschalten über die Standby-Taste gestartet wird. Wenn keine Einstellung vorgenommen wird, startet der Receiver immer mit dem zuletzt gewählten Programm.

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt „Einstellun-
gen“.
3. Wechseln Sie zum Menüpunkt „Programm“
und bestätigen Sie mit OK.
4. Wählen Sie „Einschaltprogramm“ aus und
bestätigen Sie mit OK.
5. Aktivieren Sie die Funktion über die Zeile
„Einschaltprogramm“.



6. Wählen Sie unter „Programm Modus star-
ten“, ob der Receiver mit einem Programm
aus der TV-Liste oder der Radioliste
starten soll.



7. Wählen Sie das Programm aus, mit dem
der Receiver beim Einschalten starten soll.
8. Drücken Sie die Taste EXIT, um die Einstel-
lungen zu speichern.



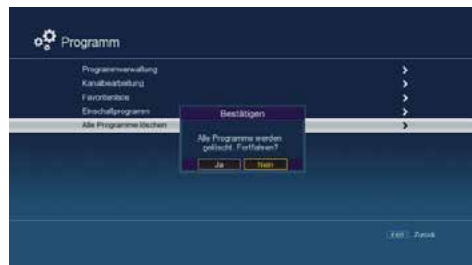
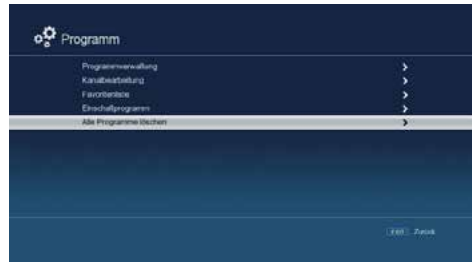
8.4 Alle Programme löschen

Sie können alle Programme löschen.

Wichtiger Hinweis:

Mit dieser Einstellung werden alle Programme gelöscht! Um die Programme wieder ins Gerät einzuspeichern, führen Sie bitte einen neuen Suchlauf durch oder setzen Sie das Gerät auf die Werkseinstellungen zurück.

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen.
3. Gehen Sie zum Menüpunkt Programm und bestätigen Sie mit OK.
4. Wählen Sie Alle Programme löschen und bestätigen Sie mit OK.
5. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit Ja, oder verlassen Sie das Menü mit Nein.



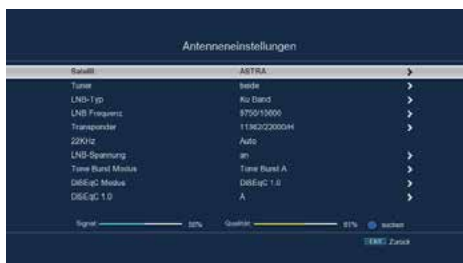
9. Sendersuche

9.1 Automatischer Suchlauf

Sie können einen vollständigen Suchlauf für eine oder mehrere Satellitenpositionen durchführen, um alle verfügbaren Transponder neu zu suchen. Bei mehreren Satellitenpositionen sollten Sie die Satellitensuche wählen.

HINWEIS: Der Receiver ist mit den Parametern gängiger Satellitenanlagen voreingestellt. Änderungen sollten nur erfolgen, wenn Sie Programme oder Satellitenpositionen empfangen möchten, die nicht voreingestellt sind.

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Wechseln Sie zu Einstellungen und bestätigen Sie mit OK.
3. Gehen Sie zu Satelliten-Einstellungen und bestätigen Sie mit OK.
4. Wechseln Sie zum Menüpunkt Antenne-einstellungen und bestätigen Sie mit OK.
5. Drücken Sie die blaue Taste.
6. Entscheiden Sie im Fenster im Bereich Sendertyp, ob Sie alle Sender neu suchen oder nur frei empfangbare Sender suchen möchten. Es wird empfohlen, bei diesem Receiver nur nach frei empfangbaren Sendern zu suchen.
7. Wenn die Zeile Netzwerksuche auf „An“ gesetzt ist, sucht das Gerät auf allen Frequenzen, die vom Satellitenbetreiber zur Verfügung gestellt werden.
8. Drücken Sie die OK-Taste, um den Suchlauf zu starten.
9. Der Suchlauf kann jederzeit durch Drücken der EXIT-Taste abgebrochen werden.
10. Wenn Sie die gefundenen Sender speichern möchten, bestätigen Sie nach Abschluss des Suchlaufs oder nach dem Abbruch über EXIT die Abfrage mit „Ja“. Mit der Auswahl „Nein“ können Sie die Speicherung abbrechen.



9.2 Transpondersuche

Sie können gezielt nach einem bestimmten Programm suchen, dessen Sendeparameter bekannt sind. Unter diesem Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit, ein Programm auf einem bekannten Transponder zu suchen.

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt „Einstellungen“ und bestätigen Sie mit OK.
3. Wechseln Sie zum Menüpunkt „Satelliten Einstellungen“ und bestätigen Sie mit OK.



4. Wechseln Sie zum Menüpunkt „Transponderliste“ und bestätigen Sie mit OK.



5. Wählen Sie einen Transponder aus, auf dem Sie einen Suchlauf durchführen möchten, und drücken Sie OK.



6. Drücken Sie die blaue Taste.
7. Bestätigen Sie mit OK.
8. Wenn Sie die gefundenen Sender speichern möchten, bestätigen Sie nach beendetem Suchlauf oder nach Abbruch über EXIT die Abfrage mit Ja oder Nein.



10. Einstellungen

10.1 Datum/Zeit

In diesem Punkt können Sie die Uhrzeit und das Datum des Geräts einstellen.

HINWEIS:

Das Gerät empfängt die aktuelle Uhrzeit und das Datum automatisch, sofern ein Antennensignal anliegt. Eine Änderung des Datums ist daher in der Regel nicht erforderlich. Die Uhrzeit muss nur nach einer Zeitemstellung (Winter-Sommerzeit / Sommer-Winterzeit) angepasst werden.

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit OK.
3. Wechseln Sie zum Menüpunkt Zeit und bestätigen Sie mit OK.



GMT-Zeitzone

Sofern unter dem Punkt Datum Zeit Modus die Einstellung auf auto gesetzt wurde, müssen Sie lediglich die Uhrzeit entsprechend Ihrer Ortszeit korrigieren. Drücken Sie die Taste OK. Wählen Sie nun mit den Pfeiltasten die Zeit aus, um die Sie die Ortszeit korrigieren möchten, und bestätigen Sie mit OK. Für Deutschland beträgt diese Differenz GMT+1 Stunde.



Sommerzeit

Schalten Sie in der Zeile Sommerzeit die Sommerzeit an oder aus, je nach der aktuell geltenden Zeit.



10.2 Kindersicherung

Das Gerät bietet die Möglichkeit, MenüEinstellungen mit einer PIN-Abfrage zu versehen. Dies ist besonders nützlich, wenn Sie beispielsweise Kinder vor möglicherweise nicht jugendfreien Inhalten schützen möchten. Programme, die mit einem PIN-Code geschützt werden sollen, können gesperrt werden. Beim Aufrufen eines zuvor gesperrten Programms muss dann eine vierstellige Nummer eingegeben werden, um das Programm sehen zu können.

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit OK.
3. Wechseln Sie zum Punkt Systemeinstellungen und bestätigen Sie mit OK.
4. Wechseln Sie zum Punkt Kindersicherung und bestätigen Sie mit OK.
5. Geben Sie den 4-stelligen PIN-Code über die Zehnertastatur der Fernbedienung ein. Der werkseitig eingestellte PIN-Code ist 0000.

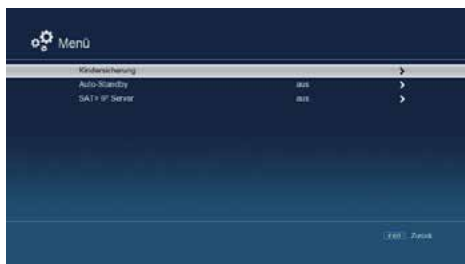
Unter Systemsperre können Sie den Zugang zum Menüpunkt Programm-Bearbeitung sperren, sodass das Löschen oder die Sortierung von Programmen blockiert wird. Werkseitig ist der PIN-Code auf 0000 eingestellt.

Sie können den PIN-Code unter PIN ändern anpassen. Wählen Sie die Zeile PIN ändern mit den Pfeiltasten aus und bestätigen Sie mit OK.

Geben Sie Ihr neues Passwort mit der Zehnertastatur der Fernbedienung ein und wiederholen Sie die Eingabe. Das Passwort wird automatisch gespeichert.

Tipp:

Schreiben Sie sich den neuen PIN-Code auf und bewahren Sie ihn an einem sicheren Ort auf. Sollte der PIN-Code verloren gehen oder vergessen werden, können die gesperrten Funktionen nicht mehr genutzt werden.



10.3 Auto-Standby

Das Netzteil des Geräts entspricht einer Richtlinie der Europäischen Union zur umweltgerechten Gestaltung von Set-Top-Boxen.

Nach dieser Richtlinie schaltet sich das Gerät nach 3 Stunden automatisch in den Standby-Modus, wenn in diesem Zeitraum keine Bedienfunktionen wie Programmwahl, Lautstärkeänderung o.ä. ausgeführt wurden.

Achtung:

Im Auslieferungszustand ist diese Funktion aktiviert. Sie können diese Funktion unter diesem Menüpunkt deaktivieren.

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit OK.
3. Wechseln Sie zum Punkt Menu und bestätigen Sie mit OK.
4. Wechseln Sie zum Punkt Auto Standby und bestätigen Sie mit OK.
5. Schalten Sie diese Funktion mit Hilfe der Pfeiltasten ein, aus oder wählen Sie eine andere Zeit aus.



10.4 Standby Helligkeit

In der Einstellung Standby Helligkeit können Sie die Helligkeit des Displays im Standby-Betrieb anpassen. Je dunkler das Display im Standby-Betrieb eingestellt ist, desto geringer ist der Energieverbrauch des Gerätes im Standby-Modus.

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit OK.
3. Wechseln Sie zum Punkt Menu und bestätigen Sie mit OK.
4. Wechseln Sie zum Punkt Standby Helligkeit und bestätigen Sie mit OK.
5. Wählen Sie die gewünschte Helligkeit in 4 unterschiedlichen Stufen aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit OK.



10.5 AV-Einstellungen

In diesem Menü können Sie den Receiver an Ihren Fernseher anpassen, um die bestmögliche Darstellung zu gewährleisten.

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit OK.
3. Gehen Sie zum Punkt AV Einstellungen und bestätigen Sie mit OK.



Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen. Bitte beachten Sie dabei auch die technischen Angaben Ihres Fernsehgeräts.



10.6 Antenneneinstellungen

Mit den Antenneneinstellungen können Sie den Satellitenreceiver an die angeschlossene Satellitenantenne anpassen.

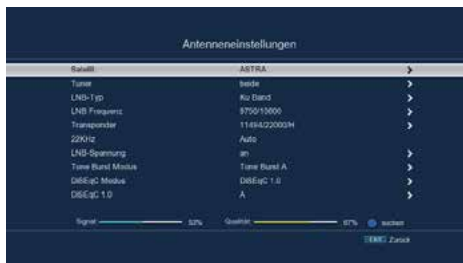
HINWEIS:

Der Receiver ist werkseitig mit den Parametern der gängigsten Satellitenanlagen und Satellitenpositionen voreingestellt. Änderungen sollten nur vorgenommen werden, wenn Sie Satellitenpositionen empfangen möchten, die noch nicht voreingestellt sind. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Fachhändler oder Installationsbetrieb.

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit OK.
3. Wechseln Sie zum Punkt Satelliten Einstellungen und bestätigen Sie mit OK.



4. Wechseln Sie zum Punkt Antenneneinstellungen und bestätigen Sie mit OK.



Vorgehensweise:

In der Antennenkonfiguration können mehrere Parameter für den Empfang eingestellt werden. Dazu werden folgende Daten benötigt:

- Satellit: Satellitenposition gemäß der Ausrichtung der Satellitenantenne.
- Tuner: Weisen Sie hier die beiden LNB-Eingänge den Satellitenpositionen zu, die Sie empfangen können. Wenn Sie nur Astra 19,2 E empfangen, setzen Sie die Einstellung auf „beide“.
- LNB-Typ: LNB-Typ der vorher eingestellten Satellitenposition.
- LNB-Frequenz: LNB ZF-Frequenz für das Lowband und Highband.
- 22KHz: Aktivieren oder deaktivieren Sie das 22KHz-Signal.
- LNB-Spannung: Einstellung der LNB-Speisespannung.
- Tone Burst Modus: Schalten Sie entsprechend Ihrer Sat-Anlage den Tone Burst Modus ein oder aus.
- DiSEqC: DiSEqC-Positionseinstellung.

Zur Kontrolle zeigt eine Anzeige im unteren Menübereich die Qualität und Stärke des empfangenen Signals an.

10.6.1 Satellit

Stellen Sie in diesem Punkt die Satellitenpositionen ein, die Sie mit Ihrer Satellitenanlage empfangen können.

1. Satellit

Stellen Sie in diesem Punkt die Satellitenpositionen ein, die Sie mit Ihrer Satellitenanlage empfangen können. Wählen Sie den Punkt „Satellit“ mit den Pfeiltasten und drücken Sie die OK-Taste. Eine Liste der verfügbaren Satelliten öffnet sich, die Sie mit den Pfeiltasten durchblättern können. Bestätigen Sie anschließend mit OK.

2. LNB Typ

Hier können Sie mit den Pfeiltasten den LNB-Typ auswählen, der für den Empfang der Satellitenposition erforderlich ist.

3. LNB Frequenz

Stellen Sie hier die spezifischen ZF-Frequenzen (Low- und High-Band) für das LNB mit der Zehnertastatur ein.

4. Transponder

Wählen Sie hier den Transponder aus, auf dem der Receiver das Signal vom ausgewählten Satelliten empfangen soll.

5. 22 KHz

Mit der 22 KHz-Schaltung werden bei Satellitenanlagen Steuerbefehle wie die Umschaltung zwischen Low- und High-Band realisiert. Schalten Sie das 22 KHz-Signal mit den Pfeiltasten an, aus oder stellen Sie es auf „Auto“.

6. LNB Spannung

Stellen Sie hier die Speisespannung für das LNB mit den Pfeiltasten ein.

7. Tone Burst Modus

Schalten Sie den Tone Burst-Modus entsprechend der Satellitenanlage ein. Diese Einstellung hängt von Ihrer Satellitenempfangsanlage und den zugehörigen Komponenten ab.

8. DiSEqC

In diesen Feldern stellen Sie mit den Pfeiltasten die Satellitenposition ein, die über DiSEqC angesteuert wird. Diese Einstellung ist abhängig von Ihrer Satellitenempfangsanlage und deren Baugruppen.

Antenneneinstellungen

Satellit	ASTRA
Tuner	Hotbird
LNB-Typ	Eutekstat 16A
LNB Frequenz	Eutekstat 10A
Transponder	Eutekstat 7A
22KHz	Auto
LNB-Spannung	an
Tone Burst Modus	Tone Burst A
DiSEqC Modus	DiSEqC 1.0
DiSEqC 1.0	A

Satellit	ASTRA
Tuner	C-Band
LNB-Typ	Ku Band
LNB Frequenz	Benutzer
Transponder	Unicable
22KHz	SATxIP

Tuner	Hotbird
LNB-Typ	beide
LNB Frequenz	9750/10600
Transponder	9750/10750
22KHz	9750/10300
LNB-Spannung	9750/10700
Tone Burst Modus	Tone Burst A

Tuner	beide
LNB-Typ	Ku Band
LNB Frequenz	11479/22000V
Transponder	11494/22000H
22KHz	11509/22000V
LNB-Spannung	11523/22000H
Tone Burst Modus	11536/22000V
DiSEqC Modus	DiSEqC 1.0

LNB-Typ	Benutzer
LNB Frequenz	5190
Transponder	an
22KHz	aus
LNB-Spannung	an
Tone Burst Modus	Tone Burst A
DiSEqC Modus	DiSEqC 1.0

LNB Frequenz	9750/10600
Transponder	11494/22000H
22KHz	aus
LNB-Spannung	an
Tone Burst Modus	Tone Burst A
DiSEqC Modus	DiSEqC 1.0
DiSEqC 1.0	A

LNB Frequenz	9750/10600
Transponder	11494/22000H
22KHz	Auto
LNB-Spannung	keine
Tone Burst Modus	Tone Burst A
DiSEqC Modus	Tone Burst B
DiSEqC 1.0	A

LNB Frequenz	9750/10600
Transponder	11494/22000H
22KHz	Auto
LNB-Spannung	an
Tone Burst Modus	keine
DiSEqC Modus	DiSEqC 1.0
DiSEqC 1.0	DiSEqC 1.0/1.1

10.7 Satellitenliste

Unter diesem Punkt können Sie die Liste der empfangbaren Satelliten einsehen und bearbeiten. Dies ist besonders wichtig, wenn Sie eine Außenanlage mit Motorsteuerung betreiben oder eine Satellitenanlage mit einer Multifeedhalterung für den Empfang mehrerer Satelliten besitzen. In der Satellitenliste können gezielt Satellitensignale gesucht werden.

Hinweis:

Der Receiver ist werkseitig bereits mit den Parametern der gängigsten Satellitenanlagen und Satellitenpositionen voreingestellt. Änderungen sollten nur vorgenommen werden, wenn Sie Satellitenpositionen empfangen möchten, die noch nicht im Gerät voreingestellt sind. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder Installationsbetrieb.

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit OK.
3. Wechseln Sie zum Punkt Satelliten Einstellungen und bestätigen Sie mit OK.



4. Wechseln Sie zum Punkt Satellitenliste und bestätigen Sie mit OK.



5. Über die Funktionstasten können Sie Satelliten hinzufügen (rot), löschen (gelb), bearbeiten (grün) oder suchen (blau). Die Navigation erfolgt mit den Pfeiltasten sowie der OK-Taste.
6. Durch Drücken der Menütaste gelangen Sie zurück ins Installationsmenü.



10.8 Transponderliste

Sie können gezielt nach einem bestimmten Programm suchen, dessen Sendeparameter bekannt sind. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, Transponder neu hinzuzufügen.

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt „Einstellungen“ und bestätigen Sie mit OK.
3. Wechseln Sie zum Punkt „Satelliten Einstellungen“ und bestätigen Sie mit OK.
4. Wechseln Sie zum Punkt „Transponderliste“ und bestätigen Sie mit OK.
5. Wählen Sie bei Bedarf mit der STOP-Taste die Satellitenposition aus, auf der Sie nach einem Programm suchen oder einen neuen Transponder hinzufügen möchten. Bestätigen Sie mit OK.
6. Wählen Sie in der Transponderliste mit den Pfeiltasten den Transponder aus, auf dem Sie nach Programmen suchen möchten. Bestätigen Sie mit OK.
7. Drücken Sie die blaue Funktionstaste, um den Suchlauf zu starten. Die gefundenen Programme werden am Ende der Programmliste hinzugefügt.
8. Falls ein Transponder noch nicht in der Liste vorhanden ist, können Sie ihn hinzufügen. Betätigen Sie dazu die rote Funktionstaste.
9. Geben Sie mit der Zehnertastatur der Fernbedienung die Frequenz, Symbolrate und Polarisation ein und drücken Sie anschließend die OK-Taste.
10. Der Transponder wird gespeichert, und Sie kehren zur Transponderliste zurück. Der neu eingestellte Transponder wird nun am Ende der Transponderliste angezeigt.
11. Markieren Sie den Transponder mit den Pfeiltasten, bestätigen Sie mit OK und drücken Sie die blaue Funktionstaste „Suchen“.
12. Nachdem der Suchvorgang abgeschlossen ist, werden Ihnen die gefundenen Programme angezeigt.



10.9 Software Update

Zur Verbesserung der Funktionen des Gerätes kann eine Aktualisierung der Betriebssoftware erforderlich sein. Es gibt mehrere Möglichkeiten, die Software des Gerätes zu aktualisieren.

10.9.1 Software über USB

Über die USB-Schnittstelle haben Sie die Möglichkeit, die Betriebssoftware Ihres Receivers zu aktualisieren. Die erforderliche Software steht, falls nötig, auf www.telestar.de zum Download bereit. Nach dem Herunterladen muss die Datei entpackt werden. Die entpackte Datei wird dann auf ein Speichermedium übertragen und dieses via USB mit dem Receiver verbunden.

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit OK.
3. Wechseln Sie zum Punkt Software Upgrade und bestätigen Sie mit OK.
4. Wählen Sie Softwareupdate über USB an und bestätigen Sie mit OK.
5. Wählen Sie die Software-Datei aus und bestätigen Sie erneut mit OK.



Das Update wird automatisch gestartet. Nach Abschluss des Update-Vorgangs wird der Receiver automatisch neu gestartet. Um das Update zu aktivieren, rufen Sie nach der Softwareaktualisierung die Werkseinstellungen auf.

ACHTUNG:

Bitte trennen Sie während des Ladevorgangs unter keinen Umständen das USB-Speichermedium vom Receiver!

10.9.2 Softwareupdate über Satellit

Der Receiver kann eine neue Software über Satellit laden, sofern diese zur Verfügung steht. Um die Software laden zu können, müssen der Satellit und die Frequenz angegeben werden.

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit OK.
3. Wählen Sie Softwareupdate an und bestätigen Sie mit OK.
4. Wählen Sie Softwareupdate über Satellit an und bestätigen Sie mit OK.

Folgende Parameter sind voreingestellt und müssen in der Regel nicht geändert werden:

- Satellit: Astra
- Frequenz: 12604
- Symbolrate: 22000
- Polarisation: Horizontal
- Download PID: 1302
- Automatische Aktualisierung: an

Die angegebenen Parameter sind auf dem Stand der Erstellung dieser Anleitung und können ggf. von den aktuellen Parametern abweichen. Bitte wenden Sie sich bezüglich dieser Parameter auch an Ihren Fachhändler. Alle Einstellungen können Sie verändern, indem Sie den entsprechenden Punkt mit Hilfe der Pfeiltasten anwählen und anpassen.

Um das Update über Satellit zu starten, wechseln Sie in die Zeile Softwareupdate über Satellit und bestätigen Sie mit OK.



10.9.2 Softwareupdate über das Netzwerk

Sofern der Receiver über ein Netzkabel oder einen USB-WLAN-Dongle mit dem Internet verbunden ist, kann ein Softwareupdate auch über das Netzwerk erfolgen.

Um das Update über Netzwerk zu starten, wechseln Sie in die Zeile Softwareupdate über Netzwerk und bestätigen Sie mit OK. Wechseln Sie anschließend in die Zeile Update suchen und bestätigen Sie mit OK.

Das Gerät prüft nun die Verfügbarkeit einer neuen Firmware und lädt diese automatisch herunter, sofern eine neue Version verfügbar ist.



10.10 Werkseinstellungen

Sie können alle Änderungen, die Sie am Receiver vorgenommen haben, auf die Werkseinstellungen zurücksetzen. Dies ist besonders hilfreich, wenn Änderungen zu einer nicht optimalen Funktion des Gerätes führen.

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit OK.
3. Wählen Sie Werkseinstellungen an und bestätigen Sie mit OK.
4. Geben Sie anschließend den 4-stelligen PIN-Code über die Zehnertastatur der Fernbedienung ein. Der werkseitige PIN ist 0000.
5. Das Gerät wird in die Werkseinstellungen zurückgesetzt und startet neu.



10.11 Version

Um die aktuelle Software-Version des Receivers zu überprüfen, können die Informationen über diesen Menüpunkt abgerufen werden

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit OK.
3. Wählen Sie Systeminformation an und bestätigen Sie mit OK.
4. Sie erhalten nun Informationen zum Software- und Hardwarestand des Gerätes.



10.12 Netzwerkeinstellungen

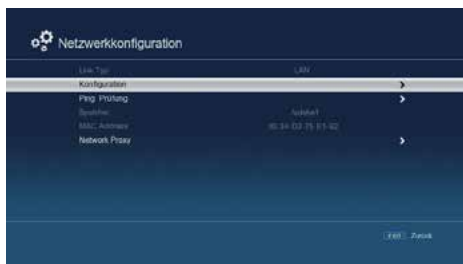
In diesem Menüpunkt können Sie die Netzwerkeinstellungen des Receivers ändern. Wenn Sie den Receiver mit einem Netzkabel an Ihrem Internetrouter anschließen, sollte eine automatische Einstellung der Parameter erfolgen, wenn die Konfiguration auf DHCP steht. Änderungen dieser Einstellungen sind in der Regel nicht nötig.

HINWEIS:

Das Gerät kann über einen USB-WLAN-Dongle auch kabellos in ein Heimnetzwerk eingebunden werden. Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler und erkundigen sich nach einem kompatiblen USB-WLAN-Dongle!

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit OK.
3. Wählen Sie Netzwerk an und bestätigen Sie mit OK.

In diesem Bereich können Sie nun die Netzwerkeinstellungen gemäß Ihrem Heimnetzwerk konfigurieren.



Konfigurationsmodus:

- DHCP: Wenn Ihr Gerät über einen Router verbunden ist, wählen Sie DHCP aus. Der Receiver erhält dann automatisch die IP-Adresse und die Subnetzmaske vom Router, sofern im Router die DHCP-Funktion aktiviert ist.
- Statisch: Wenn die DHCP-Funktion deaktiviert ist, müssen Sie die IP-Adresse und Subnetzmaske manuell an die Einstellungen Ihres Netzwerks anpassen.



Manuelle Eingaben:

- IP-Adresse: Geben Sie die entsprechende IP-Adresse für das Gerät ein, wenn die DHCP-Funktion ausgeschaltet ist.
- Netzwerkmaske: Passen Sie die Subnetzmaske manuell an, wenn die DHCP-Funktion auf Statisch eingestellt ist.
- Gateway: Geben Sie die Gateway-Adresse (in der Regel die IP-Adresse des Routers) ein.
- DNS-Server: Geben Sie die DNS-Server-Adresse(n) ein.

Diese Einstellungen ermöglichen die manuelle Konfiguration des Netzwerkzugangs für den Receiver.

10.13 Wetter

Um auf die Wetter-App auf Ihrem Receiver zuzugreifen, müssen Sie sicherstellen, dass der Receiver mit einem Netzwerk verbunden ist, das Zugang zum Internet hat (über LAN oder W-LAN).

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit OK.
3. Wählen Sie Wetter aus und bestätigen Sie mit OK.

Sobald Sie dies getan haben, werden Ihnen die aktuellen Wetterinformationen für den ausgewählten Standort angezeigt.



10.14 Sprache

In diesem Bereich können Sie die Menüsprache des Receivers einstellen.

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit OK.
3. Wählen Sie Sprache aus und bestätigen Sie mit OK.
4. Ändern Sie die Spracheinstellungen nach Ihren Bedürfnissen.

Nach der Auswahl wird die neue Spracheinstellung übernommen.



11. Mediaplayer

Um den Media Player auf Ihrem Receiver zu nutzen und Filme, Bilder oder Musikdateien anzuzeigen oder wiederzugeben, gehen Sie wie folgt vor:

1. Schließen Sie das USB-Massenspeichergerät (USB-Stick oder externe Festplatte) an den Receiver an. Achten Sie darauf, dass das Gerät das Dateiformat FAT32 verwendet und bei externen Festplatten eine Geschwindigkeit von 5400 U/min erreicht.
2. Falls notwendig, stellen Sie sicher, dass das externe USB-Gerät über ein separates Netzteil mit Strom versorgt wird. Überprüfen Sie dazu die Bedienungsanleitung des Gerätes.

11.1 Video Player / Musik Player / Foto Player

1. Drücken Sie die Menütaste auf der Fernbedienung.
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt MEDIA PLAYER und bestätigen Sie mit OK.
3. Wählen Sie nun aus, welchen Player Sie verwenden möchten:
 - Video Player für Videos,
 - Musik Player für Musikdateien,
 - Foto Player für Fotos.
4. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit OK.
5. Navigieren Sie zu dem Ordner, in dem die Datei liegt, die Sie abspielen möchten.
6. Wählen Sie die Datei aus und bestätigen Sie mit OK, um die Wiedergabe zu starten.



11.2 USB-Datenträgerverwaltung

Sie haben die Möglichkeit, Informationen zum Speicherstand des angeschlossenen USB-Speichermediums abzurufen oder dieses bei Bedarf zu formatieren.

ACHTUNG:

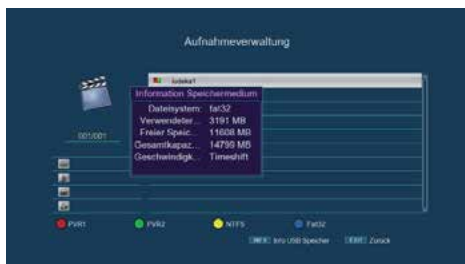
Alle auf dem Datenträger vorhandenen Dateien werden bei der Formatierung gelöscht!

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt MEDIA PLAYER und bestätigen Sie mit OK.
3. Wählen Sie AUFNAHMEN an und bestätigen Sie mit OK.



Informationen zum Datenträger

Drücken Sie die INFO-Taste, um Informationen über den Datenträger zu erhalten.



Datenträger formatieren

Sie können bestimmen, ob der Datenträger im NTFS- oder FAT 32-Format formatiert werden soll.

Wählen Sie dazu die entsprechende Funktion über die farbigen Funktionstasten aus. Bestätigen Sie die Auswahl mit OK. Es erscheint eine Abfrage, ob Sie den Datenträger wirklich formatieren möchten.

- Zum Formatieren wählen Sie mit den Pfeiltasten und bestätigen mit OK.
- Möchten Sie den Datenträger nicht formatieren, drücken Sie die EXIT-Taste.



12. Bluetooth

Das Gerät unterstützt die Übertragung von Audiosignalen via Bluetooth®. Dies ermöglicht es Ihnen, beispielsweise einen Bluetooth®-Kopfhörer mit dem Receiver zu verbinden. Die drahtlose Bluetooth®-Technologie ermöglicht es, kompatible Geräte ohne Kabel miteinander zu verbinden. Es handelt sich hierbei um eine Nahbereich-Funktechnik, was bedeutet, dass die Geräte keine direkte Sichtverbindung benötigen, aber dennoch eine bestimmte maximale Entfernung voneinander nicht überschreiten dürfen.

Um ein Bluetooth®-Wiedergabegerät wie Bluetooth®-Lautsprecher oder -Kopfhörer mit dem Receiver zu verbinden, müssen der Receiver (als Bluetooth-Sender) und das Wiedergabegerät (z. B. Bluetooth®-Lautsprecher oder -Kopfhörer) miteinander gekoppelt werden.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät, welches Sie mit dem Receiver verbinden möchten, eingeschaltet ist und die Bluetooth®-Empfangsfunktion aktiviert wurde.

1. Drücken Sie die Menütaste auf der Fernbedienung des Receivers.
2. Wechseln Sie zum Menüpunkt Einstellungen und bestätigen Sie mit OK.
3. Wählen Sie den Punkt Bluetooth® aus und bestätigen Sie mit OK.
4. Der Receiver sucht nun nach verfügbaren Empfangsgeräten in der Umgebung.
5. Sobald das Gerät gefunden wurde, wird es im Menü angezeigt.
6. Wählen Sie das gewünschte Gerät aus und bestätigen Sie mit OK.
7. Es erscheint die Meldung „Bluetooth® is connected“.

Das Gerät ist nun mit dem Receiver gekoppelt und kann verwendet werden.



13. SAT>IP

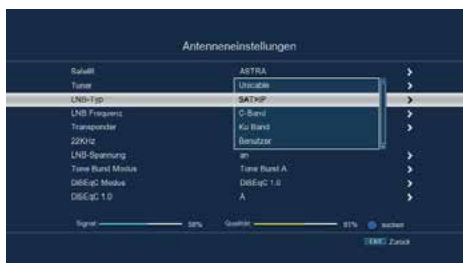
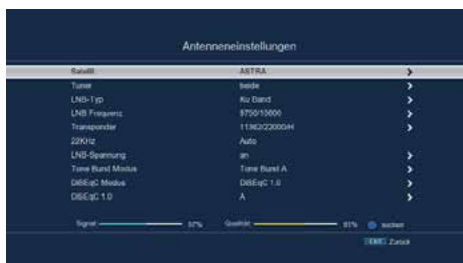
13.1 Sat>IP Client Funktion

Sie können den Receiver als Sat>IP-Client in Verbindung mit einem Sat>IP-Router nutzen. Voraussetzung dafür ist, dass sowohl der Receiver als auch der Sat>IP-Router in dasselbe Netzwerk eingebunden sind.

In diesem Modus empfängt der Receiver Satellitenprogramme nicht über das übliche Antennenkabel, sondern über die Netzwerkschnittstelle. Daher ist eine LAN-Verbindung erforderlich. Überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen unter Einstellungen > Netzwerk im Menü des Geräts.

Stellen Sie sicher, dass das Sat>IP-Servergerät im selben Netzwerk angemeldet ist.

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Navigieren Sie zu Einstellungen und bestätigen Sie mit OK.
3. Wählen Sie Satelliten-Einstellungen und bestätigen Sie mit OK.
4. Gehen Sie zu Antenneneinstellungen und bestätigen Sie mit OK.
5. Wählen Sie im Menüpunkt LNB-Typ die Option Sat>IP aus.
6. Bestätigen Sie mit OK und verlassen Sie das Menü mit Exit.



13. SAT>IP

13.2 Sat>IP Server Funktion

Sie können den Receiver als Sat>IP-Server nutzen.

In diesem Modus empfängt der Receiver die Satellitensignale über das Antennenkabel und stellt die Fernsehprogramme als Stream im Heimnetzwerk bereit. Sat>IP-fähige Endgeräte können diese Programme dann über das Netzwerk empfangen.

Hinweis:

Die Nutzung der Sat>IP-Server-Funktion erfordert den zweiten Tuner des Receivers. Daher ist es nicht möglich, während einer aktiven Sat>IP-Übertragung gleichzeitig eine Aufnahme auf einen USB-Datenträger durchzuführen, während ein anderes Programm angesehen wird.

1. Drücken Sie die Menütaste.
2. Navigieren Sie zu Einstellungen und bestätigen Sie mit OK.
3. Wählen Sie Systemeinstellungen und bestätigen Sie mit OK.
4. Aktivieren Sie die Sat>IP-Server-Funktion in der entsprechenden Zeile.
5. Bestätigen Sie mit OK und verlassen Sie das Menü mit Exit.



14. Fehlerbehebung

Symptom	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Kein Bild, kein Ton, Display und LED leuchtet nicht	Keine Netzspannung	Netzkabel und Stecker prüfen
Kein Empfang bei Programmen, die vorher in Ordnung waren	Antenne verstellt oder defekt	Antenne überprüfen
	Programm wird auf einem anderen Transponder übertragen	Suchlauf vornehmen
	Programm wird nicht mehr übertragen	Keine
Antenne lässt sich nicht drehen	Motor nicht DiSEqC 1.2 tauglich	Geeigneten Motor verwenden
Diverse Programme werden in der Programmliste nicht angezeigt	Falsche Programmliste angewählt	Andere Programmliste anwählen
Ton OK, kein TV- Bild	Radiobetrieb eingeschaltet	Auf TV Betrieb umstellen
Programme wie z.B. DMAX über Satellit sind gestört	Störungen durch "DECT-Telefone" (Funktelefone)	Abstand zwischen Empfangsstation und Receiver vergrößern
Gerät lässt sich nicht bedienen	Defekter Datenstrom => Gerät blockiert	USB Speichermedium neu anschließen, ggf. Stromverbindung prüfen
USB Funktionen lassen sich nicht bedienen	USB Speichermedium nicht angeschlossen	USB Speichermedium neu anschließen, ggf. Stromverbindung prüfen.
Im Bild entstehen zeitweise viereckige Klötzchen. Zeitweise schaltet das Gerät auf Standbild, kein Ton. Bildschirm zeitweise mit der Einblendung "kein Signal".	Starker Regen oder Schnee	Spiegel von Schnee befreien
	Antenne falsch ausgerichtet	Antenne neu ausrichten
	Ein Hindernis steht zwischen Spiegel und Satellit (z.B. ein Baum)	Spiegel mit "freier Sicht" montieren
Kein Bild, kein Ton, Display und LED leuchtet	Kurzschluß in der LNB Zuleitung	Gerät ausschalten, Kurzschluß beseitigen, Gerät wieder in Betrieb nehmen
	Defekte oder fehlende Kabelverbindung	Alle Kabelverbindungen prüfen
	Defektes LNB	LNB austauschen
	Antenne falsch ausgerichtet	Antenne neu ausrichten

15. Technische Daten

Allgemeine Daten	
Empfang	DVB-S / -S2
Eingangsfrequenzbereich	950 - 2150 MHz
Eingangspegelbereich	-65 dBm ... - 25 dBm
Ein-/Ausgangs impedanz	75 Ohm
Videokompression	MPEG-4,264, MPEG-2, Bis zu MP@ML
Videostandard	PAL / NTSC
Aktive Bildfläche	480i, 576i, 576p, 720p, 1080i
Bildformat	16:9, 4:3 LB, 4:3 PS
Audiokompression	MPEG-1 & MPEG-2 Layer I und II
LNB-Strom	500 mA max. (kurzschlussfest)
LNB-Spannung	13 V vertikal / 18 V horizontal
DiSEqC	DiSEqC 1.0 und DiSEqC 1.2
Video-Codec	MPEG 2/ MPEG 4
Audio-Codec	MPEG 1 Layer 2
Anschlüsse	
LNB-Tuner 1	1x
LNB-Tuner 2	1x
Loop-Trough	1x
Ethernet 10/100	1x
HDMI-Ausgang	1x
Audio-/Video-Cinch-Ausgang (analog)	1x
USB-Anschluss	2x
SPDIF digital optisch	1x
Spannungsversorgung	
Netzteil	AC 100 - 240 V, 50-60 Hz, DC 12 V, 2 A
Leistungsaufnahme im Betrieb	max. 10 Watt
Leistungsaufnahme im Standby	≤ 0,1 Watt
Logistische Daten	
Abmessungen	200 x 40 x 130 mm (B/H/T)
Gewicht	290 g

16. Konformitätsinformation

Hiermit erklärt die Firma Megasat Werke GmbH, dass sich folgende Geräte in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien 2014/30/EU (EMV), 2014/35/EU (LVD) und 2014/53/EU (RED) befinden:

Megasat HD 935 Twin V4 (Art-Nr. 0201158)

Die Konformitätserklärung zu diesen Produkten liegt der Firma vor:
Megasat Werke GmbH, Brückenstraße 2a, D-97618 Niederlauer

Die Konformitätserklärung können Sie auf unserer Homepage downloaden:
www.megasat.tv/support/downloads

[illegible]

WEEE Reg.-Nr. DE70592344



Version 1.0 (Juli 2025)

Technische Änderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.
Megasat Werke GmbH | Brückenstraße 2a | D-97618 Niederlauer
www.megasat.tv | info@megasat.tv